

Christ, der du bist der helle Tag

Christus, qui lux es et dies

Text: Erasmus Alber (1500–1553)

Melodie: Gesangbuch der Böhmischen Brüder (16. Jh., 1. Hälfte)

Satz: Johann Sebastian Bach (1685–1750)

1. Christ, der du bist der hel - le Tag, vor dir die Nacht nicht
2. Ob - schon die Au - gen schla - fen ein, so lass das Herz doch
3. So schla - fen wir im Na - men dein, die - weil die En - gel

4
blei - ben mag; du leuch - test uns vom he - und
wach - sam sein; halt ü - ber uns dein ch - he und
bei uns sein. Du hei - li - ge Drei - tigkeit, wir

7
bist des tes pre - di - ger, und bist des Lich - tes Pre - di - ger.
wir K in Sünd und Schand, dass wir nicht falln in Sünd und Schand.
lo - ben dich in E - wig - keit, wir lo - ben dich in E - wig - keit. (h)